

# TOP:

**Der Bürgermeister**

## Beschlussvorlage

01 - Büro Verwaltungsvorstand, Öffentlichkeitsarbeit und Ratsbüro

**Vorl.Nr.:** V/2023/0999

**Datum:** 14.02.2023

Gremium	Sitzung am		
Rat	01.03.2023	öffentlich	Entscheidung

### Tagesordnung

Entsendung von Mitgliedern und eines Wahlvorschlages in die Delegiertenversammlung des Erftverbandes

### Beschlussvorschlag

- Die Stadt Meckenheim entsendet aufgrund des einheitlichen Wahlvorschlages der konstituierenden Ratssitzung als Delegierte in die Mitgliedergruppe 3 der Delegiertenversammlung des Erftverbandes:
  1. Heinz-Peter Witt, Technischer Beigeordneter
  2. Michael Sell, CDU
  3. Stefan Pohl, SPD
  4. Susanne Chur-Lahl, B90/Grüne
- Für die Beitragsteileinheit von 0,7572 schlägt die Stadt Meckenheim zur Wahlversammlung am 23. März 2023 als weiteren Delegierten vor:
  5. Ferdinand Koll, CDU

### Begründung

Die fünfjährige Amtszeit der Delegierten des Verbandes endet am 30. April 2023. Die konstituierende Delegiertenversammlung ist für Donnerstag, den 27. April 2023, terminiert.

Als Mitgliedsgemeinde gehört die Stadt Meckenheim der Mitgliedergruppe 3 „Kreisfreie, kreisangehörige Städte und Gemeinden“ an.

Aufgrund des Beitragsaufkommens der Stadt Meckenheim ergibt sich eine Beitragseinheit von 4,7572. Jede volle Beitragseinheit berechtigt zur Entsendung einer bzw. eines Delegierten. Die Stadt Meckenheim entsendet also vier stimmberechtigte Delegierte in die Delegiertenversammlung des Erftverbandes.

Nach § 16 Abs. 4 des Erftverbandgesetzes sind die Delegierten – unabhängig von der laufenden Wahlperiode – für die Dauer von 5 Jahren zu bestellen. Gem. § 63 Abs. 2 i.V.m. § 113 Abs. 2 S. 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen, wenn mehr als ein Vertreter zu benennen sind. Somit entfallen nach dem Verfahren Hare-Niemeyer auf die Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen noch jeweils ein Mandat.

In der konstituierenden Sitzung des Rates am 4. November 2020 wurden für die Dauer der Wahlzeit des Rates folgende Vertreter bestellt:

1. Heinz-Peter Witt, Verwaltung
2. Michael Sell, CDU
3. Stefan Pohl, SPD
4. Susanne Chur-Lahl, B90/Grüne

Diese sollen in der heutigen Sitzung aufgrund des einheitlichen Wahlvorschlages der konstituierenden Ratssitzung erneut entsendet werden.

Die Mitgliedergruppe 3 besteht aus höchstens 66 Delegierten. Durch Entsendung der einzelnen Städte und Gemeinden werden 51 Delegiertensitze besetzt.

Zur Besetzung der verbleibenden 15 Delegiertensitze findet am 23. März 2023 eine Wahlversammlung statt. In dieser Versammlung wählen alle Mitglieder mit Beitragsteileinheiten die Delegierten für die unbesetzten Delegiertensitze (15 Personen), sowie einen ersten und zweiten Nachfolger für den Fall des vorzeitigen Ausscheidens eines Delegierten.

Die Stadt Meckenheim verfügt über eine Beitragsteileinheit von 0,7572. Als wahlberechtigtes Mitglied ist die Stadt Meckenheim berechtigt, bis zum 7. März 2023 ihren Wahlvorschlag einzureichen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, über die Wahrnehmung der Stimmrechte aufgrund der Beitragsteileinheit im Interesse der Stadt Meckenheim zu verfügen.

Nach dem Verfahren Hare-Niemeyer entfällt dieser mögliche Sitz auf die CDU Fraktion. Die Fraktion wurde im Vorfeld gebeten einen Wahlvorschlag einzureichen.

Meckenheim, den 14.02.2023

Klara Manner  
Sachbearbeiterin

Marion Lübbehüsen  
Leiterin

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen